

Presseinformation

413/2011

Kiel, 17. November 2011

Björn Thoroë: „DIE LINKE unterstützt die Bildungs-Streikenden – Ohne Bildung keine Zukunft.“

DIE LINKE erklärt sich solidarisch mit den streikenden SchülerInnen, Studierenden sowie Auszubildenden und fordert mehr Investitionen in Bildung.

„Die Landesregierung lässt die Studierenden im Stich, akzeptiert, dass sie ohne Wohnraum dastehen und in überfüllten Hörsälen lernen müssen. Den Schulen werden die Lehrkräfte gestrichen und das beitragsfreie Kita-Jahr ist längst Geschichte. Nach dem Motto: ‚Nichts geht mehr‘ verschärft die Landesregierung ihren Kurs in eine manifeste Bildungsungerechtigkeit. Die Streikenden gehen zu Recht auf die Straße“, sagt Björn Thoroë, hochschulpolitischer Sprecher der LINKEN Landtagsfraktion.

„Wir werden auch weiterhin die Forderungen des bundesweiten Bündnisses durch parlamentarische Initiativen unterstützen und allen Bürgerinnen und Bürgern einen gleichberechtigten Zugang zur Bildung zu ermöglichen“, so Thoroë.

Auch in Kiel wird es im Vorfeld der Landtagswahl erneut Aktionen geben. Ebenso unterstützen wir den Flashmob zahlreicher SchülerInnen, Studierender und Auszubildender, der heute um 15 Uhr in der Kieler Holstenstraße stattfindet.